

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 49. Donnerstag den 27. Februar 1862.

Für den Monat März kann auf das „Wiesbadener Tagblatt“ mit 10 fr. pränumerirt werden.  
Die Expedition.

## Fruchtversteigerung.

Freitag den 28. d. M. Vormittags 10 Uhr werden zugleich mit den Domianalfrüchten aus der 1861r Erndte für den Centralstudienfonds:

47 Malter Weizen und

47 „ Korn

bei der unterzeichneten Stelle öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 6. Februar 1862.

Herzogl. Nass. Receptur.

1440

Bender.

## Holzversteigerung.

Donnerstag den 13. März c. und den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 11 Uhr anfangend, werden in den nachbezeichneten Domianalwalddistrikten der Oberförsterei Chausseehaus öffentlich meistbietend versteigert:

1) im Distrikt Birken a.:

½ Klafter buchen Prügelholz,

3050 Stück buchene Wellen;

2) im Distrikt Birken b.:

6 Klafter buchen Prügelholz,

5½ „ gemischtes Prügelholz,

15400 Stück buchene Pländerwellen,

350 „ gemischte Wellen.

Der Anfang wird im Distrikt Birken a. gemacht.

Wiesbaden, den 19. Februar 1862.

Herzogl. Nass. Receptur.

2162

Bender v. c.

## Bekanntmachung.

Freitag den 28. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Hofmetzger Wilhelm Ries von hier die nachstehenden Grundstücke in dem Rathhause hieselbst auf die Dauer von 9 Jahren verpachten lassen:

Stad.-No. Ath. Sch.

- 1) 6430 64 8 Acker hinter dem Hollerborn zw. Conrad Heus und der Domäne;
- 2) 6432 21 92 Acker im Königstuhl zw. Heinrich Weil und Philipp Maas, hat 10 Zwetschenbäume und 1 Apfelbaum;
- 3) 6433 56 63 Acker an der Geishecke zw. Heinrich Heus und Georg Daniel Christmann, hat 10 Bäume;
- 4) 6434 34 92 Acker an der dritten Remise zw. Gottfried Bücher und Christian Weil;
- 5) 6435 81 — Acker im neuen Dainer zw. Heinrich Blum und Friedrich Mayer;

Stück.	No.	Mth.	Sch.	
6)	6438	72	12	Acker im mittleren Galner zw. Heinrich Jacob Heus Wittve und Philipp Heymann;
7)	6439	72	97	Acker auf den Rödern zw. Gustav Götz und Johann Kilb, hat 17 Bäume;
8)	6445	96	76	Acker hinter dem Kirchhofe zw. Johann Lambert und H. von Köppler, hat 12 Bäume;
9)	6452	57	5	Wiese im alten Weiher zw. August Beyerle und Philipp Daniel Scheurer;
10)	6453	56	3	Wiese im alten Weiher zwischen Christian Blum und Philipp Schmidt;
11)	6440	70	20	Acker in der Diebwiese zw. Herzogl. Domäne und H. Thon.

Wiesbaden, den 22. Februar 1862. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
2004 Coulin.

### Vergebung von Bauarbeiten und Lieferungen.

Die durch Erbauung eines neuen Pulvermagazins nothwendig werdenden Arbeiten, für Maurer 700 fl. 23 fr., Steinhauer 274 fl. 49 fr., Zimmerleute 1914 fl. 17 fr., Dachdecker 546 fl. 20 fr., Schreiner 254 fl. 22 fr., Schlosser 188 fl. 28 fr., Glaser 21 fl. 23 fr., Spengler 185 fl. 52 fr. und Lüncher 184 fl. 16 fr. veranschlagt, sodann die Lieferungen von circa 14 Cubit-Ruthen Bruchsteine, 44000 Feldbacksteine, 3550 Zieglerbacksteine, 4700 Cubitfuß Sand, 447 Centner Kalk, 25 Centner Traß, 1200 Cubitfuß Kies u. 280 Pfund Gußwaaren, sowie auch das Aufbringen der Bruchsteine und des Sandes und das Löschen des Kalkes werden im Submissionswege wenigstnehmend vergeben.

Lusttragende sind andurch aufgefordert ihre Forderungen bis zum 5. März c. anhr abzugeben. Die Eröffnung der eingehenden Offerten findet Tags nachher Morgens 9 Uhr statt. Stats liegen im Zimmer No. 4 der Infanterie Caserne zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 25. Februar 1862.

345

Herzogl. Caserneverwaltung der Artillerie.

### Bekanntmachung.

Samstag den 1. März c. Vormittags 11 Uhr wird die Befuhr von 46 Klafter buchen Scheitholz aus dem Districte Benjamins Haag bis hierher resp. Diebrich im Zimmer No. 4 der Infanterie-Caserne öffentlich wenigstfordernd vergeben.

Wiesbaden, den 25. Februar 1862.

345

Die Caserneverwaltung Herzgl. Artillerie.

### Bekanntmachung.

Die Vergebung der Unterhaltungsarbeiten an den Gebäuden des hiesigen Civil-Hospitals, bestehend in:

1)	Maurerarbeit, veranschlagt zu	58 fl. — fr.	(1)
2)	Steinhauerarbeit	23 " 40 "	(2)
3)	Schreinerarbeit	22 " 12 "	(3)
4)	Schlosserarbeit	10 " 18 "	(4)
5)	Spenglerarbeit	27 " — "	(5)
6)	Wagnerarbeit	7 " 10 "	(6)
7)	Pumpenmacherarbeit	1 " 45 "	(7)
8)	Lüncherarbeit	1265 " 18 "	(8)
9)	Zieglerlieferung	9 " 50 "	(9)

soll im Submissionswege stattfinden. Lusttragende wollen auf dem Bureau

des Civil Hospitals Einsicht von den Stats und Bedingungen nehmen, und ihre Submissionen verschlossen unter der Adresse der unterzeichneten Stelle bis zum 28. d. M. auf besagtem Bureau abgeben.

Wiesbaden, den 21. Februar 1862.

Herzogl. Hospital-Commission.

Dr. Haas.

## Benachrichtigung.

Die Gewächshäuser in dem Herzoglichen Park zu Biebrich sind vom 1. März an jeden Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonntag, Nachmittags von 1½ bis 4 Uhr, dem Publikum geöffnet.

Kindern unter 10 Jahren ist der Eintritt versagt.

Biebrich, den 26. Februar 1862.

2163

Herzoglich Nassauische Garten-Direction.

## Holzversteigerung.

Samstag den 1. März l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im Erbenheimer Gemeindewald:

1) im Distrikt Wellborn:

28 Klafter buchen Brügelholz,

1125 Stück buchene Wellen,

100 " Pferdepfähle,

½ Klafter Lagerholz;

2) im Distrikt Schimbachstein und Wolfsdree:

47 Klafter buchen Scheit- u. Brügelholz,

24 " Stockholz,

5500 Stück buchene Wellen und

1 eichen Baustamm von 175 Cbß.

öffentlich versteigert. Der Anfang wird im Distrikt Wellborn gemacht.

Erbenheim, den 24. Februar 1862.

Der Bürgermeister.

91

Born.

## Notizen.

Heute Donnerstag den 27. Februar, Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Biebrich-Mosbacher Gemeindewald-Distrikt Georgenbörnerstück. (S. Tagbl. 48.)

Verpachtung der entbehrlichen Räume auf dem Domonial-Fruchtspeicher, auf hiesiger Recepturstube. (S. Tagbl. 48.)

Nachmittags 2 Uhr:

Mobilitätenversteigerung aus dem Nachlasse des H. Oberlehrers Kunz in dem Badhaus zum schwarzen Bock. (S. Tagbl. 48.)

## Nicht zu übersehen!

Bei der heute stattfindenden Versteigerung im Papyrischen Hofe wird besonders auf eine Partie Bänder, Kapuzen, Kinderjäckchen, Strickwolle, Baumwolle u. dgl. aufmerksam gemacht.

## Allgemeine Versteigerung.

Am 15. März beginnt die Sammlung von Gegenständen aller Art zu der allgemeinen Versteigerung.

Das Nähere auf unserem Comptoir.

C. Leyendecker & Comp.

7 große Burgstraße 7.

## Casino.

Sonntag den 2. März, Abends 8 Uhr,

## B A L L.

85

### Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 28. Febr., Abends 6 Uhr, Vortrag des Herrn Conrector **Colombel** über „die Ursachen und den Character der Judenverfolgungen in der Mitte des 14. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung Nassau's“. Nichtmitglieder können eingeführt werden.

421

Der Vorstand.

### Gabelsberger - Stenographen - Verein.

Der **Gratis-Cursus** beginnt am 3. März, Abends 8 Uhr, im Vereinslokale (Faulbrunnenstraße No. 8). Zu zahlreicher Theilnahme wird freundlichst eingeladen.

Der Vorstand. 293

Diejenigen, welche an dem Nachlaß des dahier verstorbenen Lieutenants **A. Rube** Forderungen haben, ersuche ich, solche innerhalb der nächsten 8 Tage bei mir anzuzeigen.

Wiesbaden, den 26. Februar 1862.

2164

**F. Schenck,**  
Hofgerichtsprocurator.

Für das Verforgungshaus für alte Leute durch Herrn Schneidermeister **Chr. Janz** von einer Hochzeits-Gesellschaft 2 fl. 30 kr. erhalten zu haben, bescheinigt dankbar

Der Hausvater. 429

### Pommer'sche Gänsebrüste.

Schumacher & Poths,

2165

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

### Zur Nachricht!

Samstag den 1. März großer Ball der Schiöffer-Gesellschaft.  
Zum Schluß grosse Staucherei.

N. W. S. 2166

Zur Frühjahrsaison empfehle ich noch eine schöne Auswahl rein wollene **Longshawls**.

2152

**L. S. Meisenberg,** Langgasse 35.

Ich mache hierdurch meinen geehrten Kunden und Gönnern die Anzeige, daß das Waschen, Façoniren und Färben der Strohhüte seinen Anfang genommen hat.

**A. Ritter,** Webergasse 4. 2167

**Ofengries** sowohl als **Schmiedaries** bester Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Peter Koch,** Dohheimerstraße 16.

NB. Bestellungen nimmt auch Herr **Georg Möbus,** Metzgergasse 3, entgegen.

2168

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an Strohhüte zum Waschen und Neufaçoniren entgegennehme.

2169

**C. Diefenbach,** Kirchgasse 37.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,**  
empfangt soeben wieder in 2. Auflage:

## Freiheit, Autorität und Kirche.

Erörterungen

über die großen Probleme der Gegenwart.

Von **W. E. von Ketteler,**

Bischof von Mainz.

Preis 1 fl. 12 kr.

## Vegetabilische STANGEN-Pommade

(à Originalstück 27 kr.)

Diese unter Autorisation des Königl. Professors der Chemie, Dr. Linds zu Berlin, aus rein vegetabilischen Ingredienzien zusammengesetzte Stangen-Pommade wirkt sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, indem sie selbe geschmeidig erhält und vor Austrocknung bewahrt; dabei verleiht sie dem Haare einen schönen Glanz und erhöhte Elastizität, während sie sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel ganz vorzüglich eignet. Einziges Depot in Wiesbaden bei

99

**A. Flocker,** Webergasse No. 17.

## Den berühmten

Die 1/4 Flasche  
1/2 Thaler.

## Maner'schen Brustsyrup

Die 1/2 Flasche  
1 Thaler.

empfehl  
868

**Jos. Berberich,** Friedrichstraße No. 20,  
Niederlage in Dieblich bei Herrn **C. Ohler.**

**Frische bairische Butter zu 29 fr. per Bund**

bei **Wm. Wibel,** Kirchgasse 35. 2170

**Georg Kaumann,** Steingasse 26, verkauft **Schensfleisch** per  
Pfund 16 fr. 2171

Ein **Konfirmandenrock** ist sehr billig zu verkaufen. 2172

**Neugasse No. 22** sind **blaublühende Johanniskartoffeln** zum Sehen  
zu verkaufen. 2173

Ein schöner kleiner **Affenpinscher** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt  
die Exped. d. Bl. 2174

Eine Grube guter **Dung**, ungefähr 15 Wagen voll, sind zu verkaufen  
**Saalgasse 36.** 2175

Bei **Mezger Seewald,** Oberwebergasse, ist eine Grube **Dung** zu  
haben. 2176

Zu verkaufen **Glasrahmen** zu Treibhäusern oder dergleichen, stark  
100 □'. Wo sagt die Exped. 2177

## Hausverkauf.

Ein in bester Geschäftslage stehendes neues Haus, worin seit einer Reihe  
von Jahren eine Bäckerei mit bestem Erfolge betrieben wurde, das sich aber  
auch wegen seiner vortheilhaften Lage zu jedem anderen Geschäftsbetrieb  
eignet, steht zu verkaufen. Näheres **Bahnhofstraße 10, Parterre.** 2178

**Champagnerflaschen** sind zu verkaufen. Näh. im Eblnischen Hof. 2179

Eine verdoppelte Thür mit Schloß und Band zu verkaufen  
Oberwebergasse 41. 2180

Eine Wohnung von 6—8 Zimmern mit allem Zubehör, in angenehmer  
Lage und der Nähe der Rheinstraße wird auf den 1. Mai für längere Zeit  
zu miethen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises unter A. Z. nimmt  
die Exped. d. Bl. entgegen. 2181

In meinem Laden ist ein **En-tous-cas** stehen geblieben. Der Eigen-  
thümer kann denselben bei mir in Empfang nehmen.

Louis Schröder. 2182

## Verloren

am Samstag Abend durch die Webergasse nach dem Curiaal oder in dessen  
Räumen ein goldnes gegliedertes **Armband**. Dem Wiederbringer eine  
gute Belohnung in der Exped. d. Bl. 2183

Montag Abend ist ein goldener **Uhrschlüssel** verloren worden. Der  
redliche Finder erhält eine gute Belohnung Adolphsberg bei  
W. Rücker. 2120

Am Samstag den 22. wurde im Curiaal eine silberne **Zuleg-Brille**  
verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung in der Expedition d. Bl.  
abzugeben. 2122

## Fünf Gulden Belohnung

Dem, welcher ein, Mittwoch Abend den 19. Februar verlorenes, glattes gol-  
denes **Armband** wiederbringt Schwalbacherstraße 7 im 2. Stock. 2184

## Stellen-Gesuche.

Eine junge Dame, Engländerin, wünscht für einige Monate in eine Familie  
einzutreten, in welcher sie unentgeltlich Unterricht in der englischen Sprache  
zu ertheilen bereit ist. Näh. in der Exped. d. Bl. 2069

Ein reinliches Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näh. Exped. 2185

Eine perfekte Köchin wird gesucht. Näh. Exped. 2070

Ein ordentliches Mädchen, welches eine Kuh behandeln kann, wird gesucht  
und kann gleich oder am 1. April eintreten. Zu erfragen Ellenbogengasse  
No. 4. 2076

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit  
übernimmt, wird gesucht Langgasse 31. 2079

Es wird ein Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit versteht und waschen  
und bügeln kann. — Ohne gute Zeugnisse brauchen sich keine zu melden. —

Näh. Stiftesstraße 12. 2130

Saalgasse 30 wird ein Mädchen vom Lande auf 1. April gesucht. 2131

Ein fleißiges Mädchen wird gesucht Dozheimerweg 21. 2140

Ein gesunde Schenkamme wird gesucht. Von wem, sagt die Exped. 2081

Eine gewandte perfekte Köchin, welche in aller Hausarbeit gründlich er-  
fahren ist, wünscht eine Stelle als Köchin oder Haushälterin bei einer ruhigen  
Herrschaft. Näheres in der Exped. 2144

Eine Köchin gesetzten Alters, die auch im Backwerk erfahren ist, mit guten  
Zeugnissen, wird für's Ausland gesucht. Näheres in der Exped. 2074

Eine perfekte Köchin wird gegen guten Lohn in Dienst gesucht; es wird  
jedoch nur auf solche Rücksicht genommen, welche gute Zeugnisse vorlegen  
können. Eintritt sogleich oder auch den 1. April im Berliner Hof. 1633

Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, und bürger-  
lich kochen kann, wird auf 1. April gesucht. Wo, sagt die Expedition. 1947



Schachtstraße 1 ist eine Wohnung zu vermieten. 2201

## Biebrich am Rhein.

Eine schöne unmöblirte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Kammern, Holzstall, Waschküche, Keller und auf Verlangen auch ein Pferdestall, gelegen der Taunuseisenbahn gegenüber, kann auf den 1. April vermietet werden.

Nähere Auskunft in Wiesbaden bei P. Bickel, Langgasse No. 24. 2202

### Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Verwandten die traurige Mittheilung, daß unser Liebes Kind am Dienstag Morgen sanft in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern

Johann Schenk.

2203

Marie Schenk, geb. Marternus.

### Affisen zu Wiesbaden im I. Quartal 1862.

Verhandlung vom 26. Februar.

1) Die wegen Gewaltthätigkeit angeklagten Samuel Meyer Kahn und Isaac Meyer Kahn von Idstein wurden von dem Affisenhofe für überführt erachtet und ein Jeder zu einer Gefängnißstrafe von 3 Wochen, sowie in die Kosten verurtheilt.

2) Die wegen Gewaltthätigkeit angeklagten Christian Vogel und dessen Ehefrau Catharine geb. Ott, sowie Wilhelm Stiehl von Bierstadt wurden von dem Affisenhofe für nicht überführt erachtet und von der Anklage losgesprochen.

Heute Donnerstag den 27. Februar.

Anklage gegen Carl Friedrich Hermann Schüler von Wiesbaden, 14 Jahre alt, ohne Geschäft, wegen Diebstahls und Schriftfälschung.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schröder.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.

Vertheidiger: Herr Procurator Dr. Braun.

### Beiträge für die 3te Glocke (Kinderglocke).

Bei der Expedition des Tagblattes:

Von den Kindern von N. v. G. 2 fl.

### Beiträge für die Hinterbliebenen des verunglückten Angstein.

Bei der Expedition des Tagblattes: Von G. W. 15 kr., S. W. 12 kr., Frau Jung 1 fl. 12 kr.

### Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: **Er muss auf's Land.** Lustspiel in 3 Aufzügen, nach Bayard und de Valli, von W. Friedrich. Hierauf: **Ein gebildeter Hausknecht,** oder: **Verfehlte Prüfungen.** Posse mit Gesang in 1 Akt, von D. Kalisch

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 49) 27. Februar 1862.

## Casino.

Freitag den 28. Februar 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

85

### Musikalische Abendunterhaltung.

## Maskenball

Montag den 3. März

in dem

grossen Saale zum Schwalbacher Hof.

Entrée: für Herrn 48 fr.,  
" Damen 12 "

Billete sind zu haben bei Herrn Kaufmann Berghof, Langgasse No. 13,  
und Abends an der Kasse.

Die verehrlichen Eltern meiner Schüler haben freien Eintritt.

2151

Ph. Schmidt, Musiker u. Tanzlehrer.

## Schöne Maskenanzüge

und

## Domino's

sind zu vermietthen

2153

Meßgergasse No. 31.

## Hoff'scher Malz-Extract und Kraft-Brust-Malz,

empfohlen von den größten Autoritäten der Medicin,

1 Flasche 28 fr.,  $\frac{1}{2}$  Schachtel Malz 20 fr.,  $\frac{1}{4}$  40 fr. Näheres besagt  
der Prospektus von J. Hoff in Berlin (gratis) bei

770

H. Wenz, Conditior, untere Webergasse.

## Kieferäpfel,

im Ofen getrocknet, als Material zum anzünden der Feuerung bestens zu  
empfehlen, bei

J. K. Lombach in Viebrich. 443

Geschmiedete Bügeleisenstäbe in allen Größen empfiehlt

Fr. Knauer, Neugasse 9. 1623

## Tapeten-Lager.

Zur gefälligen Abnahme empfehlen wir unser Lager in Tapeten und Borden, welches wir für kommende Saison mit den neuesten und geschmackvollsten Dessins in großer Auswahl von den einfachsten naturell bis zu den elegantesten Paneaus ergänzt haben, nebst Fenster-Rouleaux von 54 fr. bis zu 7 fl. per Stück.

**C. Leyendecker & Comp.,**

269

7 große Burgstraße 7.

### Ziehung

1971

der Grossherzgl. badischen fl. 35 Loose  
am 28. Februar a. c.

Haupttreffer fl. 40000 — 10000 — 4000 — 2c.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 2 fl. 30 fr. das Stück bei

**Hermann Strauß,**  
untere Webergasse No. 13.

Soeben ist bei mir eine große Sendung Slips, worunter Turnerslips, sowie solche mit deutscher Flotte sich befinden, eingetroffen und sind die Preise billigst gestellt.

2152

**L. H. Reifenberg.**

### Nicht zu übersehen!

Bei der Unterzeichneten ist wieder eine sehr große Sendung Damen-Sommer-Schuhe, Herrn- und Damen-Pantoffeln eingetroffen.

Zu gleicher Zeit bringe ich mein Kurz-, Mode- und Ellenwaarengeschäft in empfehlende Erinnerung zu äußerst billigen Preisen.

2005

**M. Kässler,** Häfnergasse No. 4.

**Wollene Bett-, Reise- und Pferddecken, Moltong,**  
4 Ellen breit, für Unterröcke, Finet, weiß und roth, für Unterjacken 2c.,  
gerauhten Barchent, Tricot, weiß und grau für Unterbeinkleider, empfiehlt  
in stets preiswürdiger Waare

**Reinhard Thoma,**

11 Marktstraße 11.

328

### Gustav Köder,



Marktplatz No. 8, vis-à-vis dem Herzogl. Palais,  
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Instrumenten,  
als: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken  
in Stuttgart und Paris zum Verkauf und zum Vermiethen. 480

### Gas-Coaks

bei Abnahme von wenigstens 10 Centner à 48 fr. per Centner franco Wies-  
baden bei **J. K. Lembach** in Diebrich. 443

**Mazzen** per Stück 3 fr. Metzgergasse 27.

2033

## Tapeten-Lager.

Indem ich mein neu assortirtes Tapeten-Lager von 10 fr. das Stück bis zu den feinsten Sorten in Glanz und Velour für die diesjährige Saison in empfehlende Erinnerung bringe, offerire ich gleichzeitig zur gefälligen Ansicht die neuen Musterkarten, welche mit vielen neuen schönen Dessins zu billigen Preisen ausgestattet sind. Auf Verlangen können die Musterkarten zu jeder Zeit in die Wohnungen gesandt werden.

1908

Johann Wolff a. d. Markt.

## Für Confirmanden!

Schöne schwarze Tuche und Bukskin zu billigen Preisen.

Moritz Mayer, Marktplatz 8. 2154

$12\frac{1}{4}$  breite rein Leinen, sowie alle andern Sorten in beliebiger Qualität und großer Auswahl äußerst billig bei

2152

L. S. Reifenberg, Langgasse 35.

## Ruhrkohlen.

Mit dem Ansladen eines Schiffes Ruhrkohlen am 10. d. fertig geworden, zeige ich hiermit meinen verehrlichen Kunden an, daß ein weiteres Schiff mit stückreichen Ofen- und Ziegellohlen im Laufe dieser Woche für mich ein treffen wird.

Bestellungen können bei Herrn F. W. Käsebier und bei Herrn Peter Bickel, sowie direkt gemacht werden.

443

J. K. Lembach in Diebrich.

## Coaks

per Kumpf 1 Kreuzer bei

Carl Wagemann. 2114

## Ruhrkohlen

frisch aus den Gruben und von bester Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

2155

Günther Klein.

## C. Veit, Marktstraße No. 36,

vormals J. Schmidt's Erben,

mache meinen geehrten Kunden die Anzeige, daß ich mich von meinem Bruder getrennt, und das Glas- und Porzellanwaaren-Lager unter meinem Namen fortführe, und werde das mir seither geschenkte Zutrauen durch reelle Bedienung, sowie billigst gestelltem Preis auch ferner zu erhalten suchen.

2156

**Vorschuß** erster Qualität per Kumpf 1 fl. 4 kr. im Vaden bei Fr. Thon, der Infanterie-Kaserne gegenüber. 1973

Eine **Größer-Nahme** mit Aufsatz, 4 großen Scheiben, Päden, massiv von eichen Holz, 8' hoch, 4'  $3\frac{1}{2}$ " breit, habe ich in Auftrag billig zu verkaufen.

H. Duensing, Mauergasse 2. 2093

Eine Partie ächtfarbige **Kattune** die Elle zu 10 und 12 kr. empfiehlt zur gefälligen Abnahme  
**Moriz Mayer,**  
2157 **Marktplatz No. 8.**

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß das Strohhutwaschen und Neufaconiren seinen Anfang genommen hat.  
**H. Drey,** untere Webergasse 23. 2052

## **W. Avieny, Steingasse 4,**

empfiehlt seine selbstverfertigten nußbaumpolirte Stühle mit Strohsitz, desgleichen mit Rohrsitz unter Garantie zu den billigsten Preisen. 1975

**Zu verkaufen.** Wegen Umzugs ist ein noch neues tafelförmiges **Pianoforte** — aus der Lipp'schen Fabrik — für den festen Preis von 250 fl. zu verkaufen. Näheres in der Buchhandlung von **Jurany & Sensel.** 2053

Hirschgraben 6 ist **Klee- und Wiesenheu** alle Sorten **Stroh und Safer** zu haben. 1875

Nerostraße No. 34 ist wegen Abreise ein kurzer **Flügel** für 100 fl. zu verkaufen. 2008

**Zimmerspäne** sind fortwährend zu haben bei  
886 **C. Baum,** Kapellenstraße 31.

Eine **Ladeneinrichtung**, bestehend in Kealen, theilweise Schubläden, für ein Kurzwaaren-Geschäft sich eignend, steht billig zu verkaufen bei  
**C. Leyendecker & Comp.,**  
269 7. große Burgstraße 7.

Trockenes buchenes **Scheitholz** pro Klafter zu 24 fl. ins Haus geliefert. Näheres bei **W. Weitz,** Marktstraße. 2158

Eine einzelne Dame sucht eine **Parterre-Wohnung** von etwa 4 Zimmern, nebst Küche und Zugehör. Offerten in der Exped. 2126

Ein auswärtiger Wirth sucht ein Badehaus oder ein passendes Lokal für eine Restauration zu miethen od. zu kaufen. Fr. Offerten an die Exped. 2159

Eine Dame sucht für April und Mai ein möblirtes **Zimmer mit Cabinet**, am liebsten in der Rheinstraße oder in der Nähe derselben. Adressen mit Bemerkung des Preises gefälligst unter B. B. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 2065

Eine gesetzte Person sucht tägliche Arbeit im Putzen, Waschen; ist auch gut erfahren bei Kranken. Näh. Dianergasse 19, dritter Stock. 1852

In einer hiesigen Modehandlung werden junge Mädchen in die Lehre gesucht (Lehrzeit 2 Jahre). Näheres in der Exped. 2127

Friedrichstraße 30 ist ein möblirtes heizbares Zimmer zu vermieten. 1559

Römerberg 13 ist ein schön möblirtes Zimmer mit und ohne Kost zu vermieten. 2160

## **Zu vermieten**

ein geräumiges Landhaus mit Garten in der Nähe des Kursaals. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 2042

In der Nähe des Gymnasiums finden noch einige Schüler Kost und Logis. Näheres in der Exped. 2026

Mehrere junge Leute können Kost und Logis erhalten Metzgergasse 24. 2161